



Niedersachsen

Vereinigung der Straßenbau-
und Verkehrsingenieure
in Niedersachsen e.V.



Bremen

Vereinigung der Straßenbau-
und Verkehrsingenieure der
Freien Hansestadt Bremen e.V.

Seminar 5/2026



Mantelverordnung für Ersatzbaustoffe und Bodenschutz

Leiter: Dipl.-Ing. M. Sc. Mirko Kugler, asphalab Baustoffprüfungen GmbH
Termin: 17. Februar 2026
Anmeldeschluss: 2. Februar 2026
Ort: Jugendherberge Oldenburg, Straßburger Straße 6, 26123 Oldenburg,
Raum Ems/Jade/Weser
An der Jugendherberge stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung.
Bitte weichen Sie auf die Parkhäuser und Parkplätze in der Nähe aus.

Sonderthema Straßenbau:

Qualifizierter Umgang mit mineralischen Abfällen und Ersatzbaustoffen

Eine weitere Bausaison mit der Ersatzbaustoffverordnung hat gezeigt, dass der Umgang und die Lenkung von mineralischen Abfällen und die Verwendung von Ersatzbaustoffen gemäß den Vorgaben der Mantelverordnung immer noch keine Selbstverständlichkeit geworden ist. In der täglichen Praxis haben sich immer mehr Fragen zur Umsetzung und Interpretation der Regelungen der Ersatzbaustoffverordnung aber auch der neu gefassten Bundesbodenschutzverordnung ergeben. Die Folge ist eine Vielzahl von ergänzenden Erläuterungen und Festlegungen, die über die Veröffentlichung von Fragen und Antworten (FAQ – „Frequently Asked Questions“) sowohl auf Bundes- als auch Landesebene veröffentlicht wurden. Hinzukommt das sogenannte Planspiel 2.0 aus 2025, in dem mögliche und notwendige Änderungen und Anpassungen der Regelungen der Ersatzbaustoffverordnung durchgespielt wurden.

In dem Seminar sollen daher die aktuellen und ggf. zu erwartenden Regelungen zum Umgang mit mineralischen Abfällen sowie die Möglichkeiten zum Einsatz von Ersatzbaustoffen auf der Baustelle dargestellt werden. Es ist das Ziel, das am Ende des Seminars jeder Teilnehmer ein besseres Verständnis zu den aktuellen Regelungen besitzt und die Möglichkeiten und Voraussetzungen zum Einsatz von Ersatzbaustoffen besser beurteilen kann. Aufgrund der positiven Erfahrung aus dem Vorjahr, ist ein Block zur chemischen Untersuchung sowie möglichen Herkunft und Einschätzung von Schadstoffen vorgesehen. Dies wird abgerundet mit einem Vortragsblock zur praxisnahen aber regelgerechten Probenahme sowie der Gestaltung von Voruntersuchungen im Rahmen der Planung, Ausschreibung und Bauausführung.

Dienstag, 17. Februar 2026

- | | |
|-----------|---|
| 9.00 Uhr | Begrüßung und Eröffnung des Seminars |
| 9.15 Uhr | Aktuelle Regelungen und Hinweise zum Einbau von Ersatzbaustoffen
Darstellung und Diskussion über die in Niedersachsen gelten Regelungen zur Entsorgung von Straßenausbaustoffen und dem Einbau von Ersatzbaustoffen
Referentin: Manuela Rieneck , Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz |
| 10.45 Uhr | Kaffeepause |
| 11.15 Uhr | Verwendung von Boden und Bankettmaterial n. Bundesbodenschutzverordnung
Hinweise zur Probenahme, Probenaufbereitung und Einbau von Boden in oder unter einer durchwurzelbaren Bodenschicht
Referent: angefragt |
| 12.30 Uhr | Mittagspause (<i>siehe Hinweis unter Teilnahmegebühr</i>) |

Mantelverordnung für Ersatzbaustoffe und Bodenschutz

Dienstag, 17. Februar 2026

13.30 Uhr	Bedeutung und Herkunft von Schadstoffen bei Baumaßnahmen im Straßen- und Tiefbau – Hinweise zur LAGA M 23 und PFAS Herkunft und Vorkommen von verpflichtend und optional zu untersuchenden Schadstoffen gemäß Ersatzbaustoffverordnung; Hintergrundbelastung von Böden Referent: angefragt
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	Hinweise zur Planung und Ausschreibung von Voruntersuchungen Darstellung von Untersuchungskonzepten und Probenahmestrategien zur Charakterisierung von Straßenausbaustoffen sowie der Erkundung der notwendigen Voraussetzungen zum Einbau von Ersatzbaustoffen; Handreichung Niedersachsen Referentin: angefragt
16.30 Uhr	Zusammenfassung und Schlusswort
Ende des Seminars: 16.45 Uhr	

Hinweis: Anerkannte Fortbildungspunkte der Ingenieurkammer Niedersachsen: 7 Punkte

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Seminaren ist nur unter <https://vsvi-niedersachsen.de/vsvi-fortbildungen.html> möglich.

Im Anschluss an Ihre Buchung erhalten Sie eine systembedingte Buchungsbestätigung an die in Ihrer Registrierung hinterlegte E-Mail-Adresse. Nach Anmeldeschluss (ca. 1 Woche vor dem Seminartag) erhalten Sie automatisch die Rechnung.



Kontakt

VSVI Niedersachsen e.V. | Eichstraße 19 |
30161 Hannover | Tel.: 0511 – 32 53 60
info@vsvi-niedersachsen.de

Teilnahmegebühr

Mitglieder: 80 €
Nichtmitglieder: 160 €
Studierende: kostenlos

Die Teilnahmegebühr beinhaltet das Seminar, Seminarunterlagen und Getränke zu den Kaffeepausen. Zur Mittagspause wird ein Buffet im hauseigenen Bistro angeboten. Die Kosten sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Stornierung

Bei einer Abmeldung nach Anmeldeschluss bzw. Nichtteilnahme wird die gesamte Seminargebühr in Rechnung gestellt, falls kein Ersatzteilnehmer gestellt wird.